

Morgengebet in der Woche vom 21. bis zum 27. Juni 2020

O Herr, öffne meine Lippen.
Damit mein Mund dein Lob verkünde.

Kommt und seht die Taten Gottes!

Stauenswert ist sein Tun an den Menschen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Amen. Halleluja.

Lied EM 607

1. Lobet den Herren, alle, die ihn ehren; lasst uns mit Freuden seinem Namen singen und Preis und Dank zu seinem Altar bringen.
Lobet den Herren!

2. Der unser Leben, das er uns gegeben, in dieser Nacht so väterlich bedeckt und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket.
Lobet den Herren!

6. O treuer Hüter, Brunnen aller Güter, ach lass doch ferner über unser Leben bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben.
Lobet den Herren!

7. Gib, dass wir heute, Herr, durch dein Geleite auf unsern Wegen unversehrt gehen und überall in deiner Gnade stehen.
Lobet den Herren!

8. Treib unsern Willen dein Wort zu erfüllen; hilf uns gehorsam wirken deine Werke; und wo wir schwach sind, da gib du uns Stärke.
Lobet den Herren!

T: Paul Gerhardt 1653
M: Johann Crüger 1653
S: Nach Johann Crüger 1653

Psalm 36

Spruch der Sünde zum Frevler inmitten meines Herzens:
In seinen Augen gibt es kein Erschrecken vor Gott.

Denn es schmeichelt ihm in seinen Augen,
sich schuldig zu machen und zu hassen.
Die Worte seines Mundes sind Trug und Unheil.
Er hat es aufgegeben, weise und gut zu handeln.
Unheil plant er auf seinem Lager,
er betritt schlimme Wege und scheut nicht das Böse.
HERR, deine Liebe reicht, so weit der Himmel ist,
deine Treue bis zu den Wolken.

Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes,
deine Urteile sind tief wie die Urflut.

Du rettetest Menschen und Tiere, HERR.

Wie köstlich ist deine Liebe, Gott!

Menschen bergen sich im Schatten deiner Flügel.

Sie laben sich am Reichtum deines Hauses;
du tränkst sie mit dem Strom deiner Wonnen.

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,
in deinem Licht schauen wir das Licht.

Erhalte denen, die dich kennen, deine Liebe
und deine Gerechtigkeit den Menschen mit redlichem Herzen!

Lass mich nicht kommen unter den Fuß der Stolzen;
die Hand der Frevler soll mich nicht vertreiben.

Die Übeltäter sind dort gefallen,
sie wurden niedergestoßen und stehen nie wieder auf.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

Amen.

Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

Stille

Gebet

Ziehe uns von Neuem auf den Weg des Glaubens, auf den Weg des Betens! Lass uns aus dem Gebet heraus unseren Tag beginnen und mit dem Gebet unseren Tag beschließen. Lass uns dich bitten, dich suchen, dich finden – und dann lass uns empfangen, was wir für unser Leben brauchen.

(Hans-Gerd Krabbe)